



Am Department für Nutzpflanzenwissenschaften, Abteilung Pflanzenschutz kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

**Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in ohne Doktorat
im Forschungs- und Lehrbetrieb
Ersatzkraft
(Kennzahl 123)**

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 17.10.2018, vorerst befristet bis zum Ende des Mutterschutzes (mit Option auf Verlängerung auf die Dauer der Karenz)

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.397,30 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Selbstständige Forschung und Mitarbeit bei Forschungsarbeiten zu innovativen, nachhaltigen Pflanzenschutzstrategien
- Mitwirkung bei der Akquisition von Forschungsmitteln
- Mitarbeit bei der universitären Lehre (Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen im Fachgebiet Pflanzenschutz (in deutscher UND englischer Sprache)
- Mitbetreuung von Studierenden (Bachelor- und Masterarbeiten)
- Publikationstätigkeit (bevorzugt in international renommierten Journalen)
- Vertretung des Fachgebiets im nationalen und internationalen Rahmen (u.a. Konferenzvorträge)
- Mitwirken bei Aufgaben der universitären Selbstverwaltung

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Diplomstudium in Agrarwissenschaften oder Masterstudium in Nutzpflanzenwissenschaften oder Phytomedizin
- Ausgewiesene Forschungserfahrung im Bereich Pflanzenschutz
- Fundiertes, nachgewiesenes Methodenspektrum (auch in der anwendungsorientierten Forschung)
- Fähigkeit und hohe Bereitschaft zur Kooperation in Forschung und Lehre
- Nachweisliche Publikationstätigkeit
- Vortragserfahrung und sehr gute Präsentationsfähigkeiten
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse (in Wort und Schrift)

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Führerschein B
- Sehr gute Statistikenkenntnisse
- Erfahrung in der Mitbetreuung von Studierenden
- Organisationstalent und Belastbarkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kooperationsbereitschaft
- Flexibilität, Loyalität
- Soziale Kompetenz

Erscheinungstermin: 31.08.2018
Bewerbungsfrist: 21.09.2018

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an das Personalmanagement, **Kennzahl 123**, der Universität für Bodenkultur, 1190 Wien, Peter Jordanstraße 70; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at;
Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at

